

## **Protokolleintrag vom 26.01.2005**

**2005/23**

**Motion von Albert Leiser (FDP) und 23 M. vom 26.1.2005:  
Blaue Zonen, Festsetzung der Tarife durch den Gemeinderat**

Von Albert Leiser (FDP) und 23 M. ist am 26.1.2005 folgende *Motion* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Vorlage vorzulegen, mit welcher der Ansatz der Tages-, Monats- und Jahresbewilligungen der Parkkarten Blaue Zonen für das Gewerbe und das KMU spürbar reduziert wird – unter Beschränkung der Parkzeit von täglich 07.00 bis 19.00 Uhr – und in welcher die Kompetenz zur Festsetzung der Tarife zukünftig in einem vom Gemeinderat zu genehmigenden Beschluss zu erfolgen hat.

Begründung:

Gemäss der Liste der Bewilligung der Dienstabteilung Verkehr kostet eine Anwohnerparkkarte für die Blaue Zone Fr. 20.– pro Monat und Fr. 240.– pro Jahr, während die Gewerbeparkkarte für die Blaue Zone Fr. 50.– pro Monat und Fr. 600.– pro Jahr beträgt. Diese massiven, mehr als doppelt so hohen Preise sind – auch wenn mit der Gewerbekarte die Berechtigung für das ganze Stadtgebiet vorliegt – ungerecht. Für eine Firma mit z. B. fünf Lieferfahrzeugen beträgt die Jahresgebühr somit 3000 Franken, was eine hohe Belastung darstellt. Die Gebühren sind daher massiv zu senken, so dass die Geschäftsbetriebe gegenüber den Anwohnerinnen und Anwohner nicht benachteiligt werden.

Gemäss Art. 6 Abs. 2 der Parkkartenverordnung erlässt das Polizeiamt eine Gebührenverordnung. Aufgrund der Relevanz dieser Tarife für die wirtschaftliche Tätigkeit der kleinen und mittleren Unternehmen, sind diese Gebühren in einem durch den Gemeinderat festzulegenden Beschluss zu regeln.